



ZOLL

FÜR UNS IM EINSATZ.

**ZOLLJAHRESSTATISTIK
2023**

DER ZOLL IN KÜRZE

Der Zoll stellt einen wichtigen Standortfaktor für die deutsche Wirtschaft dar.

Im letzten Jahr fertigten rund 48.000 Zöllnerinnen und Zöllner über 413 Millionen Warensendungen im Wert von 1,4 Billionen Euro sicher und schnell ab und nahmen so rund 158 Milliarden Euro für die Bundesrepublik Deutschland und die Europäische Union ein. Neben der korrekten Erhebung von Einfuhrabgaben sorgt der Zoll mit seinen Kontrollen für einen reibungslosen Warenverkehr und trägt zum Schutz von Verbraucherinnen und Verbrauchern bei.

Im vergangenen Jahr beschlagnahmten die Zöllnerinnen und Zöllner mit Hilfe von gezielter Risikoanalyse und modernster Ausrüstung 55 Tonnen Betäubungsmittel und 52.000 illegale Waffen. Eine der größten Unterstützungen ist hierbei das softwaregestützte Abfertigungssystem ATLAS, das neben der risikoorientierten Abfertigung auch eine digitale Kommunikation mit den Wirtschaftsbeteiligten ermöglicht.

Auch im Bereich des E-Commerce leistet die elektronische Abfertigung mittels ATLAS-IMPOST einen immer größeren Beitrag für die schnelle und sichere

Abfertigung von Warensendungen aus dem Drittland. Im vergangenen Jahr wurden von den über 170 Millionen Zollabfertigungen zur Einfuhr knapp 55,5 Millionen mit ATLAS-IMPOST vorgenommen.

Nicht nur in der Warenabfertigung, auch mit der Bekämpfung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung schützt der Zoll die deutsche Wirtschaft sowie Bürgerinnen und Bürger. Unter dem Grundsatz Qualität vor Quantität führen die Bediensteten des Zolls bundesweit risikoorientierte und qualitativ hochwertige Prüfungen durch.

Die gesamte Jahresstatistik finden Sie unter: www.zoll.de/zolljahresstatistik.



INHALT

I. EINNAHMEN	3
Erhobene Abgaben	4
Erhobene Verbrauchsteuern	4
Ergebnisse des Prüfungsdienstes - Nacherhebungen und Rückforderungen	5
Ergebnisse des Prüfungsdienstes - Erstattungen	5
Einnahmen durch den Vollstreckungsdienst	6
II. IMPORT UND EXPORT	7
Anzahl der Zollabfertigungen	8
Wert der abgefertigten Waren	8
III. SCHUTZ VON SICHERHEIT UND ORDNUNG	9
Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität	10
Bekämpfung des Zigarettschmuggels	10
Bekämpfung des Waffenschmuggels	11
Überwachung des grenzüberschreitenden Barmittelverkehrs	11
Anzahl der verfolgten Zolldelikte und Tatverdächtigen	12
Bekämpfung der Marken- und Produktpiraterie	12
Artenschutz	14
IV. BEKÄMPFUNG DER SCHWARZARBEIT UND DER ILLEGALEN BESCHÄFTIGUNG	15
Prüfungen von Arbeitgebern	16
Eingeleitete und abgeschlossene Ermittlungsverfahren wegen Straftaten	16
Eingeleitete und abgeschlossene Ermittlungsverfahren wegen Ordnungswidrigkeiten	17
Schadenssummen und Steuerschäden.	17
V. BEKÄMPFUNG DER ORGANISIERTEN KRIMINALITÄT	18
Anzahl der geführten Verfahren	19
Aufteilung nach Deliktsarten	19
VI. ORGANISATION UND PERSONAL	20
Dienststellen und Personaleinsatz	21
Impressum	22

EINNAHMEN

Der Zoll hat im vergangenen Jahr rund 158 Milliarden Euro Abgaben eingenommen und verwaltet.

Davon wurden knapp 6 Milliarden Euro an Zöllen für die Europäische Union vereinnahmt.

Fast die Hälfte der Einnahmen des letzten Jahres entfallen auf die Einfuhrumsatzsteuer.

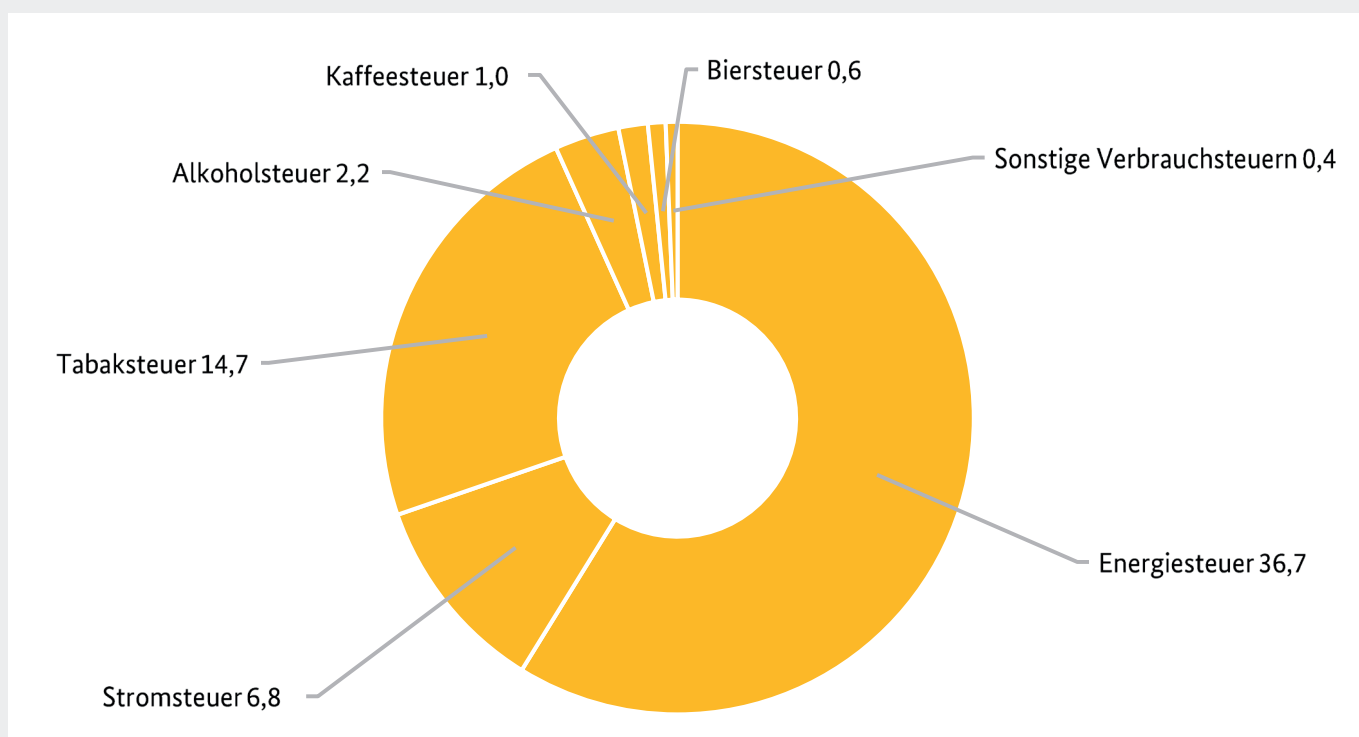
ERHOBENE ABGABEN

in Mrd. €

	2023	2022	2021
Zölle	5,7	6,8	5,1
Verbrauchssteuern	62,4	59,0	62,6
Luftverkehrsteuer	1,5	1,1	0,6
Kraftfahrzeugsteuer	9,5	9,5	9,5
Einfuhrumsatzsteuer	78,8	86,6	63,2
Insgesamt	157,9	163,0	141,0

ERHOBENE VERBRAUCHSTEUERN

in Mrd. €



Rund 40 Prozent der Gesamteinnahmen im letzten Jahr entfallen auf die Verbrauchssteuern. Wie sich die Einnahmen der letzten Jahre entwickelt haben, finden Sie auf [zoll.de](https://www.zoll.de) (Stichwort Verbrauchssteuern).

ERGEBNISSE DES PRÜFUNGSDIENSTES NACHERHEBUNGEN UND RÜCKFORDERUNGEN

in Mio. €

	2023	2022	2021
Zölle und Einfuhrumsatzsteuer	92,9	102,9	195,2
Energiesteuer	78,7	48,3	79,4
Tabaksteuer	0,5	13,5	0,9
Alkoholsteuer	14,0	56,2	4,3
Stromsteuer	94,1	26,6	32,1
Luftverkehrssteuer	0,5	1,9	3,2
Andere Verbrauchsteuern und Abgaben	14,4	7,7	3,4
Insgesamt	295,1	257,1	318,5

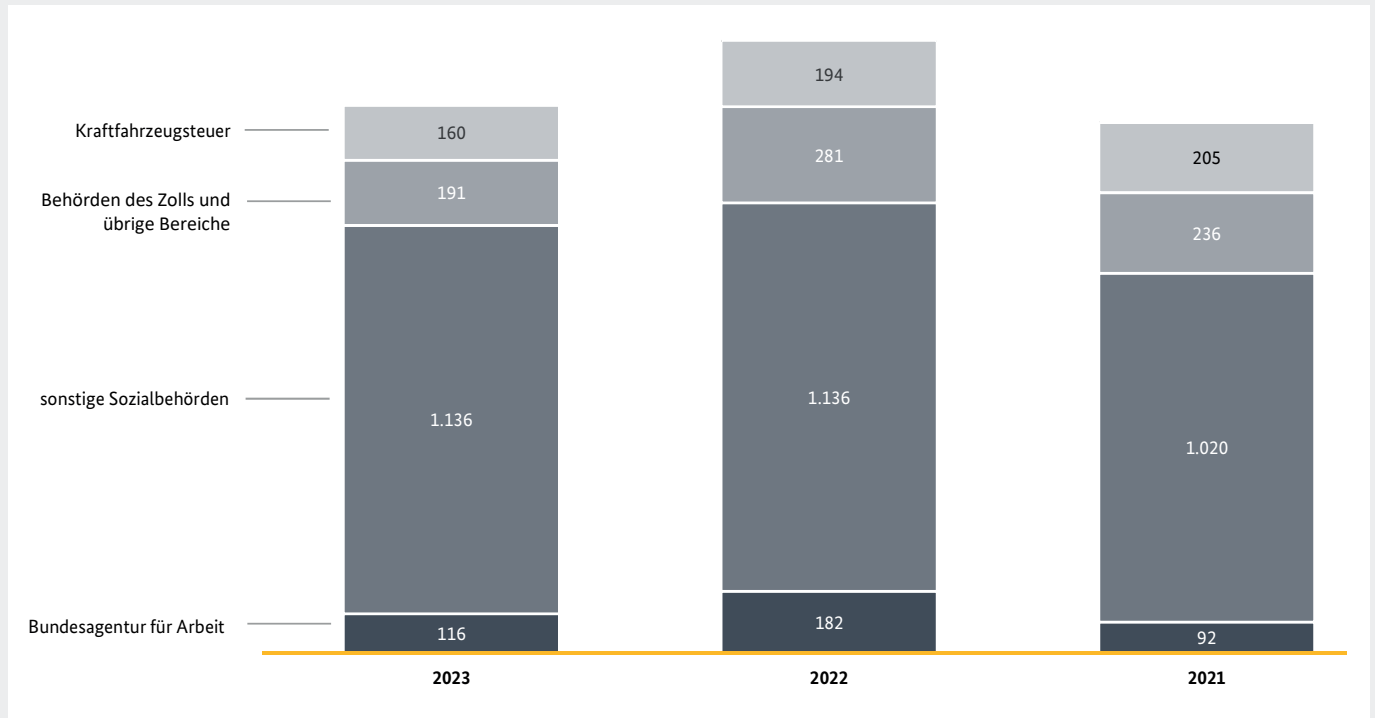
ERGEBNISSE DES PRÜFUNGSDIENSTES ERSTATTUNGEN

in Mio. €

	2023	2022	2021
Zölle und Einfuhrumsatzsteuer	12,8	17,8	14,4
Energiesteuer	54,6	17,4	28,0
Alkoholsteuer	0,9	0,7	1,2
Stromsteuer	69,7	15,5	21,6
Luftverkehrssteuer	0,4	0,1	0,2
Andere Verbrauchsteuern und Abgaben	2,8	1,3	0,6
Insgesamt	141,2	52,8	65,8

EINNAHMEN DURCH DEN VOLLSTRECKUNGSDIENST

Beigetriebene Beiträge in Mio. €



Anzahl der Vollstreckungsfälle in Tsd.

	2023	2022	2021
Bundesagentur für Arbeit	689	724	570
sonstige Sozialbehörden	1.718	1.575	1.468
Behörden des Zolls und übrige Bereiche	159	159	181
Kraftfahrzeugsteuer	2.274	2.214	2.220



IMPORT UND EXPORT

Über 413 Millionen Warensendungen im Wert von 1,4 Billionen Euro hat der deutsche Zoll im vergangenen Jahr sicher und schnell abgefertigt.

Durch das IT-System ATLAS erfolgt die Abfertigung digital und sekundenschnell.

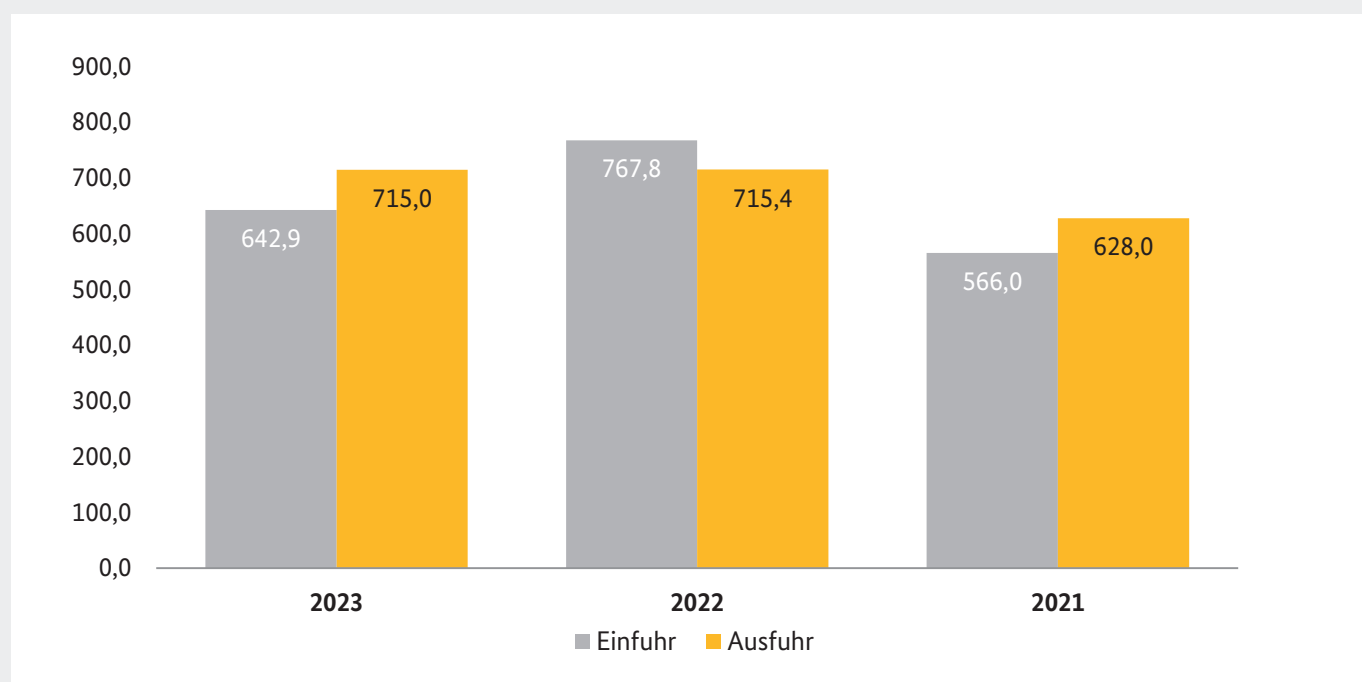
Der Zoll gewährleistet somit auch bei steigenden Importzahlen reibungslose Warenströme.

ANZAHL DER ZOLLABFERTIGUNGEN

in Mio.			
	2023	2022	2021
Einfuhr (zum freien Verkehr)	170,6	149,3	103,4
Versandverfahren (eingehende und eröffnete)	7,4	7,8	7,9
Ausfuhr	235,4	234,2	241,1

WERT DER ABGEFERTIGTEN WAREN

in Mrd. €



Über 170 Millionen Warenabfertigungen zur Einfuhr hat der Zoll im vergangenen Jahr abgefertigt. Sowohl im Import als auch im Export erfolgt die Abfertigung elektronisch mit Hilfe des IT-Systems ATLAS und gewährleistet damit rund um die Uhr eine risikoorientierte und effiziente Abfertigung.

Insbesondere die Importabfertigung von Post- und Kuriersendungen mit der IT-Fachanwendung ATLAS-IMPOST verzeichnet 2023 einen Anstieg auf knapp 55,5 Millionen. Durch das digitalisierte Verfahren können die bundesweiten Personalressourcen des Zolls vor allem bei erhöhtem Sendungsaufkommen effektiv genutzt werden.



SCHUTZ VON SICHERHEIT UND ORDNUNG

Der Zoll hat zum Schutz von Gesellschaft und Wirtschaft 2023 rund 55 Tonnen Betäubungsmittel sowie 129 Millionen geschmuggelte Zigaretten sichergestellt.

Im vergangenen Jahr konnte der Zoll bei über 20.000 Aufgriffen gefälschte Produkte beschlagnahmen.

BEKÄMPFUNG DER RAUSCHGIFTKRIMINALITÄT

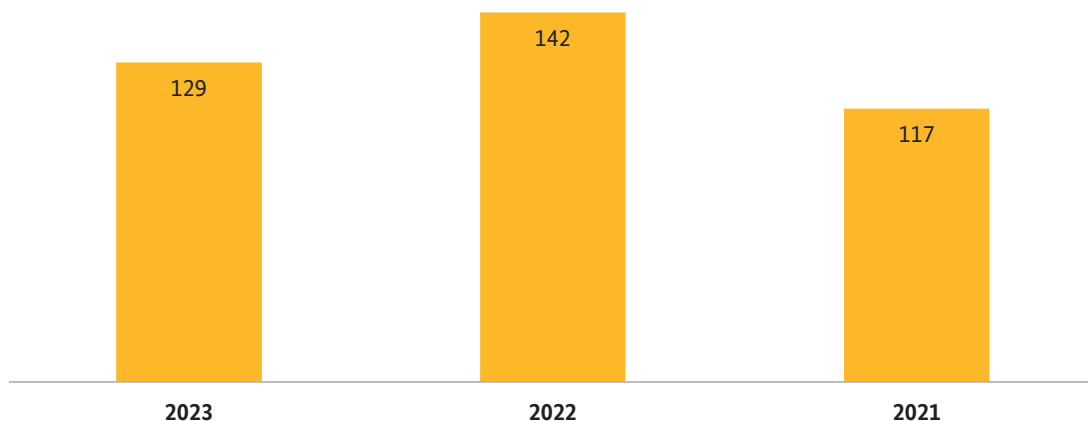
Sichergestellte Betäubungsmittel

	2023	2022	2021
in kg:			
Heroin	62	179	222
Opium	143	79	62
Kokain	39.877	14.456	21.549
Amphetamine	1.240	590	1.318
Metamphetamine (Crystal)	143	281	381
Haschisch	1.406	1.136	949
Marihuana	8.642	8.372	7.411
Sonstige Betäubungsmittel	3.887	3.627	5.005
in Stück:			
Amphetaminderivate	685.387	453.709	809.340

Der enorme Anstieg an sichergestelltem Kokain in 2023 beruht auf mehreren Grobsicherstellungen in den Seehäfen Hamburg und Bremerhaven.

BEKÄMPFUNG DES ZIGARETTENSCHMUGGELS

Sichergestellte Zigaretten in Mio. Stück



BEKÄMPFUNG DES WAFFENSCHMUGGELS

Sicherstellung von Waffen, Munition und Sprengstoff

	2023	2022	2021
Kriegswaffen (Stück)	19	52	40
Lang- und Faustfeuerwaffen (keine Kriegswaffen, Stück)	376	347	5.236
Andere Waffen ¹ (Stück)	406	854	6.198
Verbotene Waffen (Stück)	51.212	5.368	9.508
Munition (Schuss)	41.566	578.603	137.499
Explosivstoffe (kg)	2	11	36
Pyrotechnik (Stück) ²	159.974	150.929	137.435
Pyrotechnik (kg) ²	537	335	2.347

1 (hauptsächlich Luftdruck-, CO₂-, Softair-Waffen)

2 Es erfolgt eine gesonderte Erfassung, abhängig von der Beschaffenheit der sichergestellten Ware (Kilogramm oder Stückzahl).

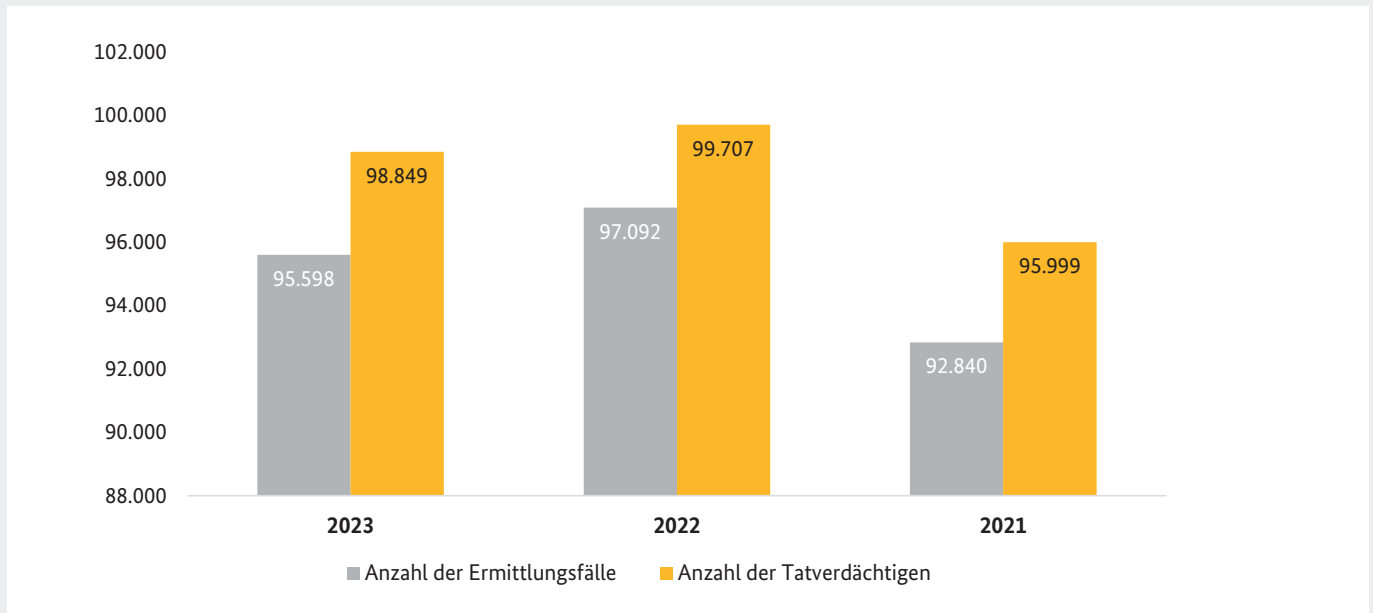
Aufgrund von sechs größeren Einzelsicherstellungen im Rahmen der Durchfuhr nach Polen und in die Tschechische Republik hat sich die Anzahl von sichergestellten verbotenen Waffen in 2023 stark erhöht.

ÜBERWACHUNG DES GRENZÜBERSCHREITENDEN BARMITTELVERKEHRS

	2023	2022	2021
Vorläufig sichergestellte Zahlungsmittel (in Mio. €)	305,7	34,6	27,7
Bußgeldbescheide	1.730	1.465	1.160
Höhe der festgesetzten Bußgelder (in Mio. €)	4,1	3,4	2,8

Der Anstieg von vorläufig sichergestellten Zahlungsmitteln beruht auf zwei Einzelfeststellungen mit ungewöhnlich hohen Barmittelbeträgen.

ANZAHL DER VERFOLGTEN ZOLLEDELIKTE UND TATVERDÄCHTIGEN



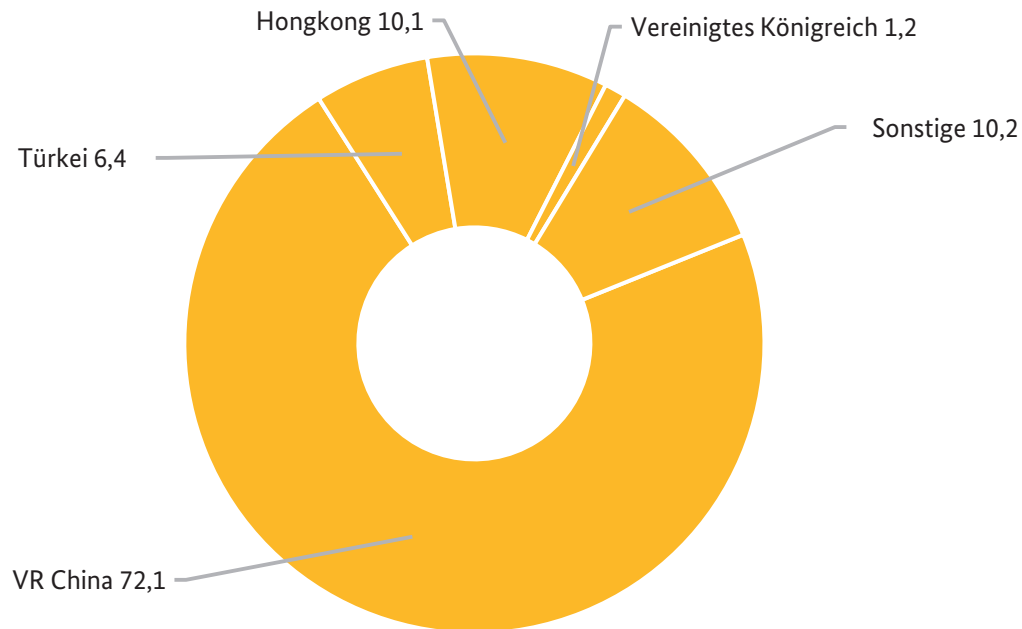
BEKÄMPFUNG DER MARKEN- UND PRODUKTPIRATERIE

	2023	2022	2021
Anträge auf Grenzbeschlagnahme	1.152	1.104	1.214
Fälle von Grenzbeschlagnahmen	20.179	17.189	24.888
Wert beschlagnahmter Waren (in Mio. €)	202	435	315
Anzahl beschlagnahmter Waren (in Tsd. Stück)	3.317	8.569	18.826

Auch bei steigenden Aufgriffszahlen schwankt der Wert und die Stückzahl der beschlagnahmten Waren. Es lässt sich daraus keine grundsätzliche Tendenz ableiten.

BEKÄMPFUNG DER MARKEN- UND PRODUKTPIRATERIE

Prozentuale Aufteilung der Anzahl der Aufgriffe nach Herkunftsländern



Der Zoll geht gegen unlauteren und illegalen Handel mit gefälschten Produkten vor, um die Bevölkerung vor gesundheitsschädlicher und billiger Ware zu schützen. Zugleich ist er ein verlässlicher Partner der Wirtschaft im Kampf gegen die Marken- und Produktpiraterie.

Auf der Grundlage europäischer und nationaler Vorschriften kann der Zoll Plagiate schnell aus dem Verkehr ziehen, sodass diese Waren erst gar nicht auf den freien Markt gelangen.

Weitere Statistikzahlen sowie kuriose Fälle finden sich auf zoll.de in der Broschüre „Gewerblicher Rechtsschutz – Statistik für das Jahr 2023“.

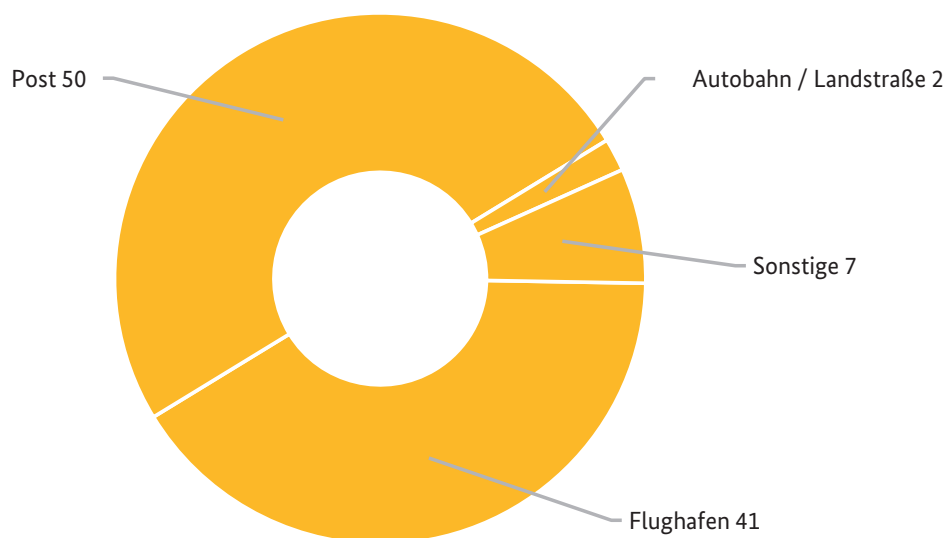
ARTENSCHUTZ

	2023	2022	2021
Aufgriffe	1.298	1.097	1.130
Sicherstellungen ¹ (Stück) ²	54.300	63.993	88.195
Sicherstellungen ¹ (kg) ²	4.473	758	138

1 Tiere, Pflanzen und daraus hergestellte Produkte

2 Es erfolgt eine gesonderte Erfassung, abhängig von der Beschaffenheit der sichergestellten Ware (Kilogramm oder Stückzahl).

Transportmittel in Prozent



Es sind keineswegs nur skrupellose Sammler, die dem Zoll ins Netz gehen. Bei vielen Bestellungen im Internet oder Souvenireinkäufen im Ausland tragen Menschen – wissentlich oder unwissentlich – dazu bei, dass der Handel mit geschützten Arten blüht.

Im Jahr 2023 wurden über 90 Prozent der Aufgriffe im Post- und Flugverkehr festgestellt.

Mit „Artenschutz im Urlaub“ bieten der Zoll und das Bundesamt für Naturschutz eine Informationsmöglichkeit, mit der Reisende vor Beginn der Reise feststellen können, welche geschützten Tiere und Pflanzen sowie Erzeugnisse daraus in den verschiedenen Urlaubsländern zum Kauf angeboten werden könnten (<https://www.artenschutz-online.de/information/laenderauswahl.php>).



BEKÄMPFUNG DER SCHWARZARBEIT UND DER ILLEGALEN BESCHÄFTIGUNG

Die Beschäftigten der Finanzkontrolle Schwarzarbeit gehen bundesweit gegen Schwarzarbeit und illegale Beschäftigung vor.

Der Zoll hat im vergangenen Jahr branchenübergreifend rund 49.000 Ordnungswidrigkeitenverfahren und über 101.000 Strafverfahren eingeleitet. Dabei deckten die Ermittlungen der Zöllnerinnen und Zöllner einen Schaden in einer Gesamthöhe von insgesamt rund 615 Millionen Euro auf.

Es gilt der Grundsatz: Qualität vor Quantität! Daher führt der Zoll risikoorientierte und qualitativ hochwertige Prüfungen durch.

PRÜFUNGEN VON ARBEITGEBERN

	2023	2022	2021
Prüfungen von Arbeitgebern	42.631	53.182	48.064

EINGELEITETE UND ABGESCHLOSSENE ERMITTLUNGSVERFAHREN WEGEN STRAFTATEN

	2023	2022	2021
Eingeleitete Ermittlungsverfahren wegen Straftaten	101.423	111.501	120.345
Abgeschlossene Ermittlungsverfahren wegen Straftaten	95.920	109.053	112.836
Summe der Geldstrafen aus Urteilen und Strafbefehlen – in Mio. € –	30,5	37,7	34,4
Summe der erwirkten Freiheitsstrafen – in Jahren –	987	1.383	1.624

Die FKS prüft, ob Arbeitgeber ihre Beschäftigten ordnungsgemäß zur Sozialversicherung angemeldet haben, ob Sozialleistungen zu Unrecht bezogen werden oder wurden, ob Ausländer die für die Aufnahme einer Beschäftigung erforderlichen Arbeitsgenehmigungen bzw. Aufenthaltstitel haben und ob die Mindestlöhne eingehalten werden, oder ggf. ausbeuterische Arbeitsbedingungen vorliegen.

Die FKS führt ihre Prüfungen sowohl als verdachtsunabhängige Spontanprüfungen, als Initiativprüfung aus Anlass eigener Risikoeinschätzungen – insbesondere in von Schwarzarbeit besonders betroffenen Branchen – wie auch als hinweisbezogene Prüfmaßnahmen durch.

Beginnend mit Befragungen von Arbeitnehmenden vor Ort zu den Arbeitsverhältnissen, schließen sich oftmals langwierige und komplexe Ermittlungen und Geschäftsunterlagenprüfungen an.

EINGELEITETE UND ABGESCHLOSSENE ERMITTLUNGSVERFAHREN WEGEN ORDNUNGSWIDRIGKEITEN

	2023	2022	2021
Begonnene (eingeleitete und übernommene) Ermittlungsverfahren wegen Ordnungswidrigkeiten	48.812	47.928	32.524
davon Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen Verstößen gegen Mindestarbeitsbedingungen nach AEntG, MiLoG und AÜG	4.214	3.640	3.243
Abgeschlossene Ermittlungsverfahren wegen Ordnungswidrigkeiten	39.915	38.786	40.462
davon Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen Verstößen gegen Mindestarbeitsbedingungen nach AEntG, MiLoG und AÜG	2.994	3.070	3.750

SCHADENSSUMMEN UND STEUERSCHÄDEN

	2023	2022	2021
Summe der festgesetzten Geldbußen, Verwarnungsgelder und Einziehungsbeträge – in Mio. € –	96,1	32,0	35,5
Schadenssumme im Rahmen der straf- und bußgeldrechtlichen Ermittlungen – in Mio. € –	614,6	686,4	789,7
Steuerschäden aus Ermittlungsverfahren der Landesfinanzverwaltungen, die aufgrund von Prüfungs- und Ermittlungserkenntnissen des Zolls veranlasst wurden ¹ – in Mio. € –	37,3	28,3	55,0
Zusammengefasster Betrag der Vermögensabschöpfungsmaßnahmen – in Mio. € –	78,2	53,4	66,8

¹ Angaben der Landesfinanzverwaltungen, die dem Zoll zur Verfügung gestellt wurden.



BEKÄMPFUNG DER ORGANISIERTEN KRIMINALITÄT

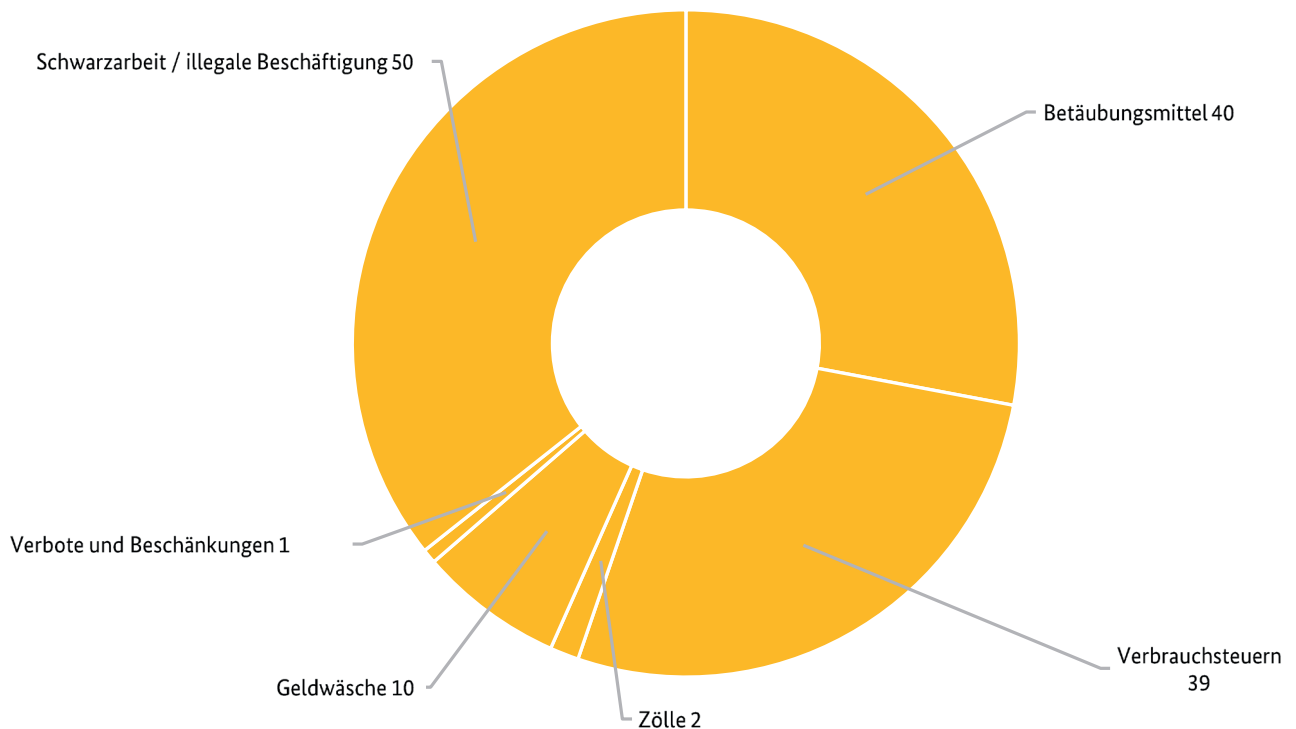
Der Zoll geht in enger Zusammenarbeit mit anderen Sicherheitsbehörden gegen organisiertes Verbrechen vor, bekämpft illegale Geldströme und Drogenkriminalität.

2023 wurden 142 teils sehr aufwändige Verfahren, insbesondere im Bereich der Schwarzarbeit und der Rauschgiftkriminalität, geführt.

ANZAHL DER GEFÜHRTEN VERFAHREN

	2023	2022	2021
Geführte Verfahren	142	122	117

AUFTEILUNG NACH DELIKTSARTEN



Der Zoll agiert in enger Abstimmung mit den 26 anderen Zollverwaltungen der Europäischen Union im Kampf gegen Handels- und Wirtschaftskriminalität und gegen kriminelle Organisationen. Seit vielen Jahren ist der deutsche Zoll an internationalen Kontrolloperationen zur grenzüberschreitenden Bekämpfung von Delikten wie Rauschgift-, Waffen- oder Zigarettenschmuggel maßgeblich beteiligt.

ORGANISATION UND PERSONAL

48.000 Menschen arbeiten für den Zoll, davon befinden sich aktuell rund 5.000 Anwärtnerinnen und Anwärtler in der Ausbildung oder im dualen Studium.

Mit seinen vielfältigen Aufgaben und Tätigkeiten bietet der Zoll beste Karrierechancen.

DIENSTSTELLEN UND PERSONALEINSATZ

	Personaleinsatz (Köpfe)
Generalzolldirektion	8.083
41 Hauptzollämter	25.423
156 Binnenzollämter	2.617
90 Grenzzollämter	3.272
8 Zollfahndungsämter	2.499

	Personaleinsatz (Köpfe)
Anwärterinnen und Anwärter	5.056
weitere Beschäftigte (u. a. Elternzeit, Altersteilzeit)	850

	Personaleinsatz (Köpfe)
Personalbestand Zoll insgesamt	47.800

IMPRESSUM

Herausgeber:
Generalzolldirektion
– Stabsstelle Kommunikation –
Vaclav-Havel-Platz 6
53121 Bonn

Weitere Informationen unter www.zoll.de/zolljahresstatistik

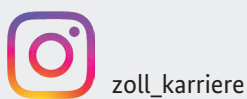
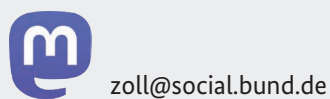


Fotos und Gestaltung:
Generalzolldirektion
– Stabsstelle Kommunikation –

Registriernummer:
90 SAB 165

Bonn, Mai 2024

Diese Broschüre ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung.



WEB zoll.de
zoll-karriere.de

